

Was tut sich in der Region?

Brauerei Soelsch startet los

Die Brauerei Soelsch konnte 2021 erfolgreich mit der Produktion ihres Soelsch loslegen. Das Regionalmanagement freut sich einen kleinen Teil zum Erfolg beigetragen zu haben. Infos zum Projekt gibt es [hier](#) und zu Soelsch geht es [hier](#).

KLAR! Pitztal eingereicht

Das Pitztal hat bereits im Sommer des vergangenen Jahres den Entschluss gefasst sich als Klimaanpassungsmodellregion zu bewerben. Nach zwei Workshops, zahlreichen Besprechungen und der Erstellung eines Grobkonzepts durch das Regio Team konnte Anfang Februar die Einreichung zur Bewerbung als KLAR! Region Pitztal bei der Förderstelle des Bundes vorgenommen werden. Nun heißt es abwarten, ob die KLAR! Pitztal genehmigt wird. Wir halten euch auf dem Laufendem!

Inntal summt Blühaktion startet

In privaten Gärten soll es blühen – das ist das erklärte Ziel des Projekts [Inntal summt Blühaktion](#). Am 06.04.2021 startet die Verteilaktion in den Inntal summt Gemeinden Roppen, Haiming, Stams, Silz, Mötztal, Mieming und Obsteig.



Gitti Flür
Obfrau Regionalmanagement Bezirk Imst

Mit Stolz präsentierte Geschäftsführer Markus Mauracher vergangene Woche bei der Vorstandssitzung den neuen Imagefilm des Regionalmanagements. In aller Kürze präsentiert der [Film](#)

die Leistungsbereiche des Vereins. Neben dem Imagefilm galt es bei der Sitzung zwei Projekte zu beschließen und für vier weitere Projekte eine Grundsatzentscheidung zu treffen. Neben den Projekten gab es aber auch personelle Änderungen zu besprechen. Nach fast zwei Jahren verlässt Christian Entholzner aus privaten Gründen den Verein und geht zurück nach Bayern. Seine Nachfolge wird Gebhard Tschavoll antreten. Der Vorstand bedankt sich bei Christian Entholzner für seine wertvolle Arbeit und wünscht ihm für seine private sowie berufliche Zukunft alles Gute.

Hinweis: Unsere Generalversammlung findet [regio](#) IMST vorauss. am 25.03.2021 ab 18:00 Uhr statt.

Die Woche im Zeichen der Freiwilligen, mit vielen Veranstaltungen, Informationen und Mitmachmöglichkeiten in ganz Tirol, konnte leider, wie vieles andere, wegen Corona nicht abgehalten werden. Wir starten jetzt für Herbst 2021 einen neuen Anlauf, die Freiwilligenarbeit in Tirol sichtbar und durch ein vielfältiges Programm erlebbar zu machen. Genaue Details der unterschiedlichsten Möglichkeiten, wie man als Gemeinde, Einrichtung, Ehrenamtliche, ... dabei sein kann, erfahrt ihr direkt beim [Freiwilligenzentrum Bezirk Imst](#).



Das Energiebündel geht in die nächste Runde! Drei weitere Jahre KEM Imst mit allen 25 Gemeinden an Bord sind gesichert. Der Antrag wurde genehmigt und die neuen Verträge sind unterschrieben. Nach Ostern starten wir durch und hoffen, dass wir uns bald wieder bei einem „Präsenztreffen“ vernetzen dürfen. Habt ihr schon Vorhaben oder Pläne für Projekte? Bitte jederzeit melden!

Achtung!!!: KEM Investitionsförderungen waren bis zum 26.02.2021 einreichbar. Die neuen Förderrichtlinien vom Bund werden voraussichtlich wieder ab Mai bekannt gegeben. Ihr werdet dann umgehend informiert (<https://www.umweltfoerderung.at/gemeinden.html>).

Übrigens: 5 neue KEMs in Tirol wurden gegründet – damit gibt es jetzt 9 KEMs in Tirol!

Initiative
Energiebündel

Neue Projekte:

- [UP CLAR Pitztal Qualifizierung der Betriebe](#)
- [SUP Qualitätsverbesserung Ötztal](#)

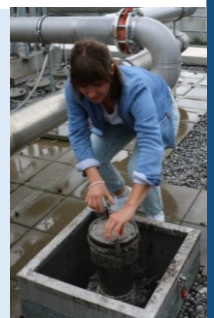
Medienpräsenz:

- [KEM-Interview mit Gisela Egger](#)
- [Pioniergeist in Flaschen abgefüllt](#)
- [Pitztal steckt voll in Planungen](#)
- [Inntal summt heuer in privaten Gärten](#)
- [Natur pur und Entschleunigung](#)

Im Rampenlicht

Forschungsprojekt Neophyten Biogasanlage Roppen

In Zusammenarbeit mit dem Abfallbeseitigungsverband Westtirol, dem Land Tirol, Regio Imst, der Klima- und Energiemodellregion sowie dem Neophytenkompetenzzentrum Tirol wurde in der Biogasanlage Roppen ein Forschungsprojekt zur Entsorgung von invasiven Neophyten (gebietsfremde Pflanzen) gestartet. Erste Ergebnisse geben Hoffnung, dass die Entsorgungsproblematik bestimmter Arten bald gelöst sein dürften. Wir halten euch auf dem Laufendem!



Erste Probennahme für das Forschungsprojekt.
Foto: Weinseisen

Hinweis im Sinne der DSGVO: Sie wollen sich vom Newsletter abmelden? Richten Sie ihr Mail bitte an info@regio-imst.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union